

## RÜCKGANG

# Zweiter Jahrgang in Burgbernheim bricht weg

**BURGBERNHEIM** – In der Juni-Sitzung des Stadtrats hatte Bürgermeister Matthias Schwarz das Gremium informieren müssen, dass für das kommende Schuljahr an der Grund- und Mittelschule keine fünfte Klasse gebildet werden kann. Mit einer weiteren Hiobsbotschaft musste er in der jüngsten Sitzung aufwarten: Auch für die sechste Klasse reichen die Schülerzahlen nicht mehr aus, beide Jahrgangsstufen werden ab September an der Mittelschule in Bad Windsheim unterrichtet.

Durch Wechsel an andere Einrichtungen beziehungsweise Umzug verlassen zu viele der künftigen Sechstklässler die Grund- und Mittelschule, informierte Schwarz, ihm zufolge würden neun Schüler am Burgbernheimer Schulstandort bleiben. Für eine Klassenbildung wären dies zu wenige Jugendliche, weshalb auch dieser Jahrgang künftig in der Kurstadt unterrichtet wird. Die Eltern der betroffenen Schüler wurden Ende der Woche bei einem Elternabend informiert. Das Wegfallen gleich zweier Jahrgangsstufen bedeute nicht, dass ab dem Schuljahr 2021/22 nicht wieder eine fünfte Klasse gebildet werden könnte, wenn die Schülerzahlen dafür ausreichen, betonte Bürgermeister Schwarz in der Stadtratssitzung ausdrücklich. Ein Hoffnungs-schimmer sind für ihn die steigenden Schülerzahlen in den Grundschulklassen.